

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Heiligenstedten vom 14. Juli 2009 im Gemeinde- und Sportzentrum in Heiligenstedten

Beginn: 19.30 Uhr

Ende:

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- Peter Sprenger als Vorsitzender
- Jochen Dethlefs
- Jörg Degen
- Kerstin Kuhrt
- Hanspeter Kleiner für Bernd Rösch
- Johannes Wacker
- Jörn Wiese

b) nicht stimmberechtigt:

- Bürgermeister Gerfried Klitz
- Uwe Brandt
- Volker Staats
- Bürger der Gemeinde Heiligenstedten
- Volker Zörner vom Amt Itzehoe-Land als Protokollführer

Die Mitglieder des Bauausschusses waren mit Einladung vom 02.07.2009 auf Dienstag, den 14. Juli 2009, zu 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Form und die Frist der Einladung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Die Sitzung war öffentlich.

Der Bauausschussvorsitzende begrüßt alle Bauausschussmitglieder, wie auch alle Anwesenden recht herzlich.

Auf Vorschlag des Bauausschussvorsitzenden wird die Reihenfolge der zu behandelnden Punkte der Tagesordnung geändert.

T a g e s o r d n u n g

1. Übernahme von Leitungen des Deich- und Hauptsielverbandes in das Anlagenverzeichnis der Gemeinde Heiligenstedten
2. Geschwindigkeitsmessungen im Juliankadamm und im Wriedsal
3. Verkehrssituation Kreuzungsbereich Hauptstraße/Brückenstraße (L135/K61)
hier: Markierung des Radweges
4. Unterhaltung von gemeindlichem Grundvermögen
hier: verschiedene Maßnahmen im Präbendenhaus
5. Mitteilungen und Anfragen
6. Sachstandsmitteilung hinsichtlich der Sanierung des Gemeinde- und Sportzentrums

TOP 1: Übernahme von Leitungen des Deich- und Hauptsielverbandes in das Anlagenverzeichnis der Gemeinde Heiligenstedten

Ausschussvorsitzender Sprenger fasst anhand der sich aus der Beschlussvorlage ergebenden Erläuterungen zusammen, warum der Gemeinde vorgeschlagen wird, Verbandsleitungen des Sielverbandes Julianka zu übernehmen.

Die Ausschussmitglieder Degen und Brandt weisen darauf hin, dass die Übernahme zu Einsparungen bei den Instandhaltungskosten für das Rohrsystem führen dürfte. Es sollte ausgeschlossen werden, dass der Sielverband für die Rohre finanzielle Forderungen erheben kann.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Gemeindevertretung Heiligenstedten empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

Die in der Erläuterung beschriebenen Leitungen (mit Ausnahme des Herrschaftlichen Siels) gehen zum _____ (Datum) auf die Gemeinde Heiligenstedten über und werden dann in deren Anlagenverzeichnis geführt. Damit geht auch die Unterhaltungspflicht für diese Anlagen auf die Gemeinde über. Der Sielverband hat die sich aus der Übergabe der Verbandsleitung ergebenden finanziellen Einsparungen mitzuteilen und an die Bürger der Gemeinde Heiligenstedten weiterzugeben.

Die Verwaltung wird gebeten, die notwendigen Maßnahmen zu veranlassen (Kontaktaufnahme mit dem Deich- und Hauptsielverband) und die Wasserbehörde des Kreises Steinburg entsprechend zu unterrichten.

Abstimmergebnis: einstimmig

TOP 2: Geschwindigkeitsmessungen im Juliankadamm und im Wriedsal

Ausschussvorsitzender Sprenger und Protokollführer Zörner erläutern die Zahlen aus der Verkehrsmessung am Juliankadamm in der 27. Woche.

39.949 Fahrzeuge wurden erfasst, 19,5 % (7.783 Fahrzeuge) hielten sich nicht an Tempo 50, 0,1 % (35 Fahrzeuge) fuhren schneller als 75 km/h.

Aus dem Kreis der Besucher wurde vorgeschlagen, den Messort vom Birkenweg zur Firma OBI zu verlegen, da dort höhere Geschwindigkeiten gefahren werden sollen.

Ausschussmitglied Degen ist der Ansicht, dass der sich aus der Verkehrsmenge ergebende Lärm nicht unbedenklich ist und rät eine Lärmmessung an.

Die Amtsverwaltung wird gebeten, zu veranlassen, dass die Verkehrsaufsicht im Bereich des Juliankadammes eine Lärmmessung nach DIN-Vorschrift vornimmt. Ferner soll gegenüber der Firma OBI eine Verkehrsmessung mit dem Verkehrszählgerät erfolgen.

TOP 3: Verkehrssituation Kreuzungsbereich Hauptstraße/
Brückenstraße (L 135/K 61)
hier: Markierung des Radweges

Beim letzten Termin mit der Verkehrsaufsicht war der Einmündungsbereich Hauptstraße/Brückenstraße hinsichtlich der Verkehrssicherheit in Augenschein genommen worden.

Nach den Aufzeichnungen der Polizei handelt es sich hier nicht um einen Unfallschwerpunkt. Es wird deshalb zunächst kein Handlungsbedarf hinsichtlich einer besonderen Markierung des Radweges gesehen. Die Angelegenheit sollte im Jahr 2010 nochmals aufgegriffen werden.

TOP 4: Unterhaltung von gemeindlichem Grundvermögen
hier: verschiedene Maßnahmen im Präbendenhaus

Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass in nächster Zeit in den nicht renovierten Wohnungen die Erneuerung der Fenster zu veranlassen sein wird. Ferner wird das Präbendenhaus von einem Marder heimgesucht, dessen Hinterlassenschaften zu Gesundheitsbeeinträchtigungen bei den Bewohnern führen können. Gäste der Gastwirtschaft „Zur Erholung“ gelangen durch den Notausgang auf den Stördeich hinter dem Präbendenhaus. Dies beeinträchtigt die Privatsphäre der Bewohner. Es sollen Maßnahmen erörtert werden, die die Beeinträchtigung zukünftig verhindern helfen.

Zu diesen Punkten findet am 17.07.2009 ab 10.00 Uhr ein Ortstermin statt, an dem auch der Amtstechniker, Herr Adam, teilnehmen wird.

TOP 5: Mitteilungen und Anfragen

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden folgende Angelegenheiten erörtert:

5.1

Zur Aufstellung des Trampolins am Wriedsal ist ein Ringfundament erforderlich. Amtstechniker Adam soll eine Kostenschätzung vornehmen.

Abstimmergebnis: einstimmig

5.2

Hinsichtlich der Sachlage Schloss Heiligenstedten haben sich keine Neuerungen ergeben.

5.3

Für den Spielplatz am Schlosspark wird die Auskoffierung des Bodens bis in eine Tiefe von 40 cm und Auffüllung mit Füllsand erforderlich. Insgesamt 40 cbm Boden müssen ausgetauscht werden. Es wird eine kostengünstige Lösung unter Einbeziehung der Firma Dallmeier angestrebt. Der Finanzausschuss soll sich mit der Kostenfrage beschäftigen.

5.4

Kinder haben den Wunsch nach einem Ballfangnetz für einen als Bolzplatz genutztes Grundstück nahe der Orangerie am Schloss geäußert. Der Platz soll zukünftig als Parkplatz genutzt werden, weshalb aus Sicht des Bauausschusses dieser Bitte nicht entsprochen werden sollte.

5.5

Beschwerde der Frau Ursula Voss über die Beeinträchtigung des Grundstücks Schlosstraße 36 in Heiligenstedten durch mangelnde Pflege des Gemeindeweges und des Nachbargrundstücks Milz. Der Gemeindeweg gibt keinen Anlass zu Kritik. Im Übrigen ist die Angelegenheit auf privatem Wege zu klären.

5.6

Aktivitäten, die zu Vandalismus in der Gemeinde geführt haben, sind aufgrund eingeleiteter Maßnahmen nicht mehr zu beobachten.

TOP 6: Sachstandsmitteilung hinsichtlich der Sanierung des Gemeinde- und Sportzentrums

Zur Feststellung des Sachstandes hinsichtlich der Sanierung des Gemeinde- und Sportzentrums unternehmen die Mitglieder des Bauausschusses eine Begehung des Gemeinde- und Sportzentrums.

.....
Ausschussvorsitzender

.....
Protokollführer